

Neumarkter Kreisblatt

Erscheint
am Mittwoch und
Sonabend vorm.



Anzeigen
werden bis Dienstag
bezw. Freitag vorm. 9 Uhr für
die nächste Nr. erbeten.

Verleger und verantwortlicher Schriftleiter für den amtlichen Teil ist der Landrat,
für den Anzeigenteil Karl Groda Nachf. Walter Große in Neumarkt

Druck bei Karl Groda Nachf. Walter Große in Neumarkt

Einrichtungsgebühr für Anzeigen für die 1 spaltige Zeile 30 Pfg., für die 2 spaltige Zeile 60 Pfg.,

Bezugspreis monatlich bei Abholung in der Druckerei 1 RM. 5 Pfg., durch Boten 1 RM. 10 Pfg.,

durch die Post bezogen 1 RM. 5 Pfg. mit dem üblichen Aufschlag, Einzelnummer 20 Pfg.

Briefe sind an die Geschäftsstelle des Neumarkter Kreisblattes in Neumarkt zu richten, Zahlungen auf das
Konto Nr. 36 der Kreis- und Stadthank Neumarkt, bezw. deren Postsparkonto Breslau 58555 zu leisten

Nr. 78

Mittwoch, 28. September 1932

87. Jahrgang

Inhaltsverzeichnis. Nachruf für Standesbeamten Schmidt-Rackschüg S. 414 —
Ablieferung der Schlachtsteuer S. 415 — Polizeiliche Unterbringung von Obdachlosen in
Werkwohnungen S. 415 — Maul- und Klauenseuche erloschen in Borgante S. 415 —
desgl. ausgebrochen in Buchwald S. 415 — Schweinepest ausgebrochen in Pohlendorf
S. 415 — Hauskollekte für evangel. Landeskirche S. 415 — Hindenburg-Wohlfahrts-
Postkarte S. 416 — Anzeigen.

Am Dienstag, dem 27. September d. Js., verschied im Alter von fast
74 Jahren

der Förster und Standesbeamte

Herr Heinrich Schmidt

in Rackschüg.

13 Jahre hindurch, bis zu seinem Tode, bekleidete er das Amt des
Standesbeamten; 6 Jahre, von 1924 bis 1930, war er Amtsvorsteher des
Amtsbezirks Rackschüg. Er verwaltete diese Ehrenämter gewissenhaft und mit
großem Pflichteifer. Die Verdienste des Verstorbenen, der sich allgemeiner Hoch-
achtung erfreute, werden unvergessen bleiben. Sein Andenken wird auch in der
Kreisverwaltung stets in Ehren gehalten werden.

Namens des Kreis Ausschusses des Kreises Neumarkt

Der Vorsitzende

Dr. Hüttenhein
Landrat